

Sortenblatt

Prinzenapfel

Herkunft

Kreuzung unbekannt, eine alte deutsche Sorte, Herkunft ist unbekannt



Synonyme

Ananasapfel, Berliner, Flaschenapfel, Glockenapfel, Haferapfel, Hasenkopf, Hasenschnäützchen, Immerträger, Jerusalemapfel, Katzenkopf, Klapperapfel, Melonenapfel, Schlotterapfel, Walzenapfel

Agronomisches Profil

Blüte: mittel, diploid

Wachstum: stark

Anfälligkeit: n. v.

Ertragsleistung: mittlerer Ertrag, neigt nicht zu Alternanz, neigt zu Vorerntefruchtfall

Erntezeitpunkt: 8-6 Wochen vor Golden Delicious

Frucht

Größe und Form: mittel, rechteckig

Grund- und Deckfarbe: weisslich-grüne Grundfarbe; rote, geflammte Deckfarbe; hoher Deckfarbenanteil (75 %)

Anfälligkeit Berostung: stärkere Berostung der Frucht

Fruchtfleischfestigkeit: 7,3-8,8 kg/cm² zur Ernte

Neigung zur Verbräunung des Fruchtfleisches: n. v.

Zuckergehalt: 10,7-11,2 °Brix zur Ernte

Säuregehalt: 11,9-13,5 g/L MA zur Ernte

Spezifisches Gewicht:

Polyphenolgesamtgehalt¹: n. v.

1 - nach 2-monatiger Lagerung im normalen Kühlager
2 - nur bei rotfleischigen Sorten

TAC¹: n. v.

Anthocyangehalt²: n. v.

Vitamin C¹: n. v.

Pektine¹: n. v.

Geschmack: n. v.

Lagerung: n. v.

Besonderheiten: n. v.

Saftherstellung

Ausbeute: n. v.

Stabilität der Farbe: n. v.

Zuckergehalt: n. v.

Säuregehalt: n. v.

pH Wert: n. v.

Polyphenolgesamtgehalt: n. v.

TAC: n. v.

Anthocyangehalt²: n. v.

Vitamin C: n. v.

1 - nach 2-monatiger Lagerung im normalen Kühlager
2 - nur bei rotfleischigen Sorten